

## Neue Maßnahmen und Verschärfung der Kontrollen

### Kontrollen und Strafen verschärfen

- Aktion scharf bei 2G Kontrollen nächste Woche.
- **Kontrollpflicht im Handel an Interaktionspunkten** (z.B. beim Eingang oder spätestens beim Bezahlen; ab 11. Jänner).
- Sämtliche Behörden sollen im Rahmen ihrer Tätigkeit auch COVID-Maßnahmen kontrollieren.
- **Temporäre Betretungsverbote bei groben Vergehen gegen COVID-Maßnahmen** (ab 3. Februar).
- Erhöhung der Strafen (ab 3. Februar).

### Quarantäne Neu ab 8. Jänner

- Künftig gibt es **kein „K1“ oder „K2“** mehr, sondern nur noch „**Kontaktperson**“.
- Wenn man **3 Mal immunisiert ist, oder alle Beteiligten eine FFP2-Maske** getragen haben, ist man **keine Kontaktperson** mehr. Das gilt auch für Kinder, die sich noch nicht boostern können.
- Alle **Kontaktpersonen können sich am 5. Tag** mit einem **PCR-Test freitesten**.
- Kontaktpersonen **in der kritischen Infrastruktur** können mit einem **täglich gültigem Test und FFP2-Maske weiterhin arbeiten** gehen.
- **Positiv getestete Personen** können sich **ab dem 5. Tag freitesten**.

### Strengere Schutzmaßnahmen ab 11. Jänner

- **FFP2-Maske ist auch outdoor notwendig, wo kein Abstand von 2 Metern** möglich ist, beispielsweise in Fußgängerzonen, Warteschlangen, Gruppenansammlungen, etc. (Ausnahme für engste Angehörige wie Partnerin oder Partner sowie Kinder).
- Die **Bundesländer können eine Maskenpflicht** auf stark frequentierten Plätzen **verordnen**.
- **Home-Office soll dort wo es möglich ist zur Regel und nicht zur Ausnahme werden**. Dazu gibt es auch eine Kommunikation mit den Sozialpartnern.
- Die **Gültigkeit vom Grünen Pass** wird auf **6 Monate** reduziert.